

Seminar 2016

Schwere IUWR

Sonographische Befunde

Management

Genetische Diagnostik

11. Mai 2016

Seminarraum

Pränatal-Medizin München



Pränatal-Medizin München
Seminar 2016

Schwere IUWR

Sonographische Befunde

Management

Genetische Diagnostik

I am small, I am not growth retarded!

Kypros Herodotos Nicolaides

Die fetale Wachstumsrestriktion ist mit hoher Wahrscheinlichkeit das häufigste große geburtshilfliche Syndrom. Auch unter optimalen Bedingungen der medizinischen Versorgung werden 8 % der Feten „klein und leicht“ geboren. Kleine Feten haben ein höheres Risiko des intrauterinen Fuchttodes und Neugeborene unter der 5. Perzentile haben schlechtere perinatale Ergebnisse.

In einer sehr kritischen Phase der Entwicklung des Fetus einer ungünstigen Umgebung ausgesetzt zu sein, führt zu Besonderheiten, die das ganze Leben beeinflussen, die Lebenserwartung verkürzen und chronische Krankheit begünstigen.

Für die pränatale Diagnostik ist das fetale Schätzwicht < 10. Perzentile eine „unvollständige“ klinische Größe. Weitere Parameter wie Fruchtwassermenge, Plazentamorphologie und dopplersonographische Charakteristik der fetalen und maternalen Gefäße müssen – vor allem wegen der Assoziation zur Präeklampsie – beachtet werden. In seltenen, aber wichtigen Fällen ist die Retardierung in der frühen Schwangerschaft eine schwere intrafetale, genetische Erkrankung mit hoher Mortalität und Morbidität und ggf. der Indikation zur Beendigung der Schwangerschaft.

Wir erwarten, dass die Ergebnisse gegenwärtiger Forschung über pränatale Bedingungen die Rolle der Fetalmedizin in der Prädiktion und Prävention von lebenslangen Konsequenzen stärken werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dr. Karl-Philipp Gloning
Dr. Sabine Minderer
Priv.-Doz. Dr. Thomas Schramm
Dr. Cornelia Daumer-Haas
Priv.-Doz. Dr. Moneef Shoukier

Pränatal-Medizin München
Frauenärzte und Humangenetiker
Am Detail das Ganze erkennen



Mittwoch
11. Mai
Pränatal-Medizin München
Seminar 2016
Schwere IUWR

ab 15 Uhr
Kaffee und Snacks

15.30 Uhr
Fetale Wachstumsretardierung
als perinatales und langfristiges
Gesundheitsproblem
Karl-Philipp Gloning

15.45 Uhr
Diagnose und Klassifikation der IUWR:
State of the art
Thomas Schramm, Ryoko Mehnert

16.10 Uhr
Plazentapathologie bei early onset IUWR
Karl-Philipp Gloning

16.30 Uhr
Schwere IUWR: systematische Klärung
der zugrundeliegenden Diagnose
Sabine Minderer

17.00 Uhr
Pause

- 17.20 Uhr Schwere IUWR: Befunde aus Array-CGH
und Einzelgenanalytik
Moneef Shoukier, Cornelia Daumer-Haas
- 17.40 Uhr Dopplersonographische Befunde
bei schwerer IUWR
Anne Janke, Thomas Schramm
- 18 Uhr Kasuistiken zu schwerer Wachstums-
restriktion
Alle Referenten
- 18.30 Uhr Klinisches Management
Karl-Philipp Gloning

Ende des Seminars um 19 Uhr

Das Seminar ist DEGUM-zertifiziert.



Referenten

Dr. Karl-Philipp Gloning
Dr. Sabine Minderer
Priv.-Doz. Dr. Thomas Schramm

Dr. Cornelia Daumer-Haas
Priv.-Doz. Dr. Moneef Shoukier

Dr. Anne Janke
Dr. Ryoko Mehnert

Pränatal-Medizin München
Frauenärzte und Humangenetiker (MVZ)
München

Hinweise

Tagungsort

Seminarraum
Pränatal-Medizin München
Aiblingerstraße 8

Tagungszeit

Mittwoch, 11. Mai 2016
15–19 Uhr

Organisation

Pränatal-Medizin München
Frauenärzte und Humangenetiker (MVZ)

Information

Frau Manuela Kraft
Pränatal-Medizin München
Frauenärzte und Humangenetiker (MVZ)
Lachnerstraße 20, 80639 München
Telefon: +49 89 13 07 44-31
Telefax: +49 89 13 07 44-98
kraft@praenatal-medizin.de
www.praenatal-medizin.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an unter
www.praenatal-medizin.de oder schicken
die Anmeldekarte bis zum 6. Mai 2016
an uns zurück.

Kostenbeitrag: 50 Euro

Die Zahl der Teilnehmer am Seminar ist
begrenzt!

Bitte überweisen Sie den Betrag
nach Bestätigung Ihrer Anmeldung

auf das Konto der APO-Bank,

IBAN: DE58 3006 0601 0304 4432 17

BIC: DAAEDEDXXX

Kennwort: „Seminar Schwere IUWR 2016“,
Vor- und Zuname

**Bitte bringen Sie Ihre
CME-Zertifizierungskarte mit!**

*Dieses Seminar ist eine
Veranstaltung der
Pränatal-Medizin München
ohne Sponsoren.*



